

ALLGEMEINE REISEINFORMATIONEN

Abholung am Zielflughafen

Du wirst am Zielflughafen von unserer Partneragentur bzw. deiner Reiseleitung empfangen. Achte auf ein Schild mit der Aufschrift »Chamäleon« bzw. deinem Namen und befestige zusätzlich den mit den Bestätigungsunterlagen zugesandten Kofferranhänger an deinem Gepäck, so dass du von unserer Partneragentur bzw. deiner Reiseleitung leichter erkannt wirst.

Sofern du keinen Anreisetransfer im Reiseland über Chamäleon gebucht hast (z.B. bei einer Reise mit eigener Anreise), fahre bitte in Eigenregie zur ersten Unterkunft der Reise. Bei den Reisen nach Island erfolgt der Anreisetransfer mit dem vorgebuchten Flughafenbus, falls du keinen Privattransfer über uns gebucht hast. Genauerer hierzu findest du in den Infos zum Land bzw. zur Reise.

Anreise mit Rail&Fly in der 1. Klasse

Bei uns beginnt der Urlaub bereits bei der Anreise: Reise bequem und mit 100 Prozent Ökostrom mit dem Zug zum Flughafen und zurück nach Hause. Rail&Fly ist bei uns immer inklusive, wenn du den Linienflug über uns gebucht hast.

Das Rail&Fly-Ticket gilt in Zügen des Nah- und Fernverkehrs sowie in ausgewählten Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE-Bahnen). Weitere Infos zum Geltungsbereich unter www.bahnreise.de/geltungsbereich.

In deinen digitalen Reiseunterlagen steht ca. 3 Wochen vor Abreise ein Link zur Rail&Fly-Buchungswebsite von Chamäleon zur Verfügung. Dort sind deine Gutscheincodes bereits vorausgefüllt, so dass du gleich in den Ticketbuchungsprozess starten kannst.

Wähle die gewünschte Verbindung aus und schließe die Buchung inklusive der kostenlosen Sitzplatzreservierung in wenigen Schritten ab. Die gebuchten Tickets kannst du dann herunterladen und ausdrucken.

Bitte beachte, dass du dich auf einen Reisetag (einen Tag vor Abflug oder am Abflugtag selbst bzw. am Tag der Rückkunft oder einen Tag nach Rückkunft) festlegen musst. An diesem gewählten Tag bist du flexibel in der Nutzung der Züge auf der gewählten Strecke. Nach der Buchung der Rail&Fly-Tickets bist du jedoch an den Reisetag gebunden.

Für die pünktliche Anreise zum Flughafen bist du selbst verantwortlich. Wir empfehlen, eine Zugverbindung zu wählen, die es ermöglicht, bei Verspätung oder Ausfall des gewählten Zuges die nächstmögliche Verbindung zu nutzen, die dich ebenfalls mindestens 3 Stunden vor Abflug zum Flughafen bringt.

Informationen zum Fahrplan erhältst du auf bahn.de oder über die Servicenummer der Deutschen Bahn 030-2970 zum Ortstarif.

Ausfuhrbestimmungen

Bei der Ausfuhr von Produkten aus Tieren und Pflanzen sind die Vorschriften des »Washingtoner Artenschutz-Übereinkommens« zu beachten (keine Ausfuhr von Gegenständen, die aus dem Material geschützter Tiere oder Pflanzen hergestellt sind). Grundsätzlich können Gegenstände für den persönlichen Bedarf und Souvenirs zollfrei ausgeführt werden. Die Ein- und Ausfuhr von Waffen und Drogen aller Art ist strikt verboten.

Barrierefreiheit

Auf Chamäleon-Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und

Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, sodass Chamäleon-Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

Buchungen von Reisen mit eigener Anreise

Falls du deine Reise mit eigener Anreise gebucht hast, können bei Flugzeitänderungen oder im Falle einer Flugverspätung vor Ort zusätzliche Kosten z.B. für separate Transfers oder zusätzlich benötigte Übernachtungen anfallen. Wir bitten um Verständnis, dass solche zusätzlichen Kosten grundsätzlich von dir selbst zu tragen und vor Ort bei unserer Partneragentur zu bezahlen sind.

Einfuhrbestimmungen für die EU und die Schweiz

Bitte beachte bei deiner Rückkehr in die EU oder Schweiz, dass du die erlaubten Einfuhrmengen von Tabak und Alkohol nicht überschreitest. Erlaubt sind 200 Zigaretten oder 100 Zigarillos oder 50 Zigarren oder 250 g Tabak oder 250 g Tabakfabrikate sowie maximal einen Liter Spirituosen mit über 22 Vol.-%, zwei Liter mit bis zu 22 Vol.-% und bis zu 4 Liter Wein einzuführen. Für die Schweiz gilt eine Freimenge von 250 Zigaretten und 5 Liter Spirituosen bis 18 Vol.-% bzw. 1 Liter Spirituosen über 18 Vol.-%. Waren dürfen einen Wert von insgesamt 430 € (nur bei Flugreisen und pro Erwachsenen) bzw. 300 CHF nicht überschreiten.

Impfungen

Über die aktuellen Impfeempfehlungen für dein Reiseland informieren wir dich vor deiner Buchung. Mit der Reisebestätigung erhältst du von uns einen Coupon für ein kostenloses Informationsgespräch zur reisemedizinischen Vorsorge in einer der BCRT-Reisepraxen. Standorte: Berlin (Standorte Mitte und Steglitz), Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a.M., Hamburg, Köln, München, Stuttgart und Wiesbaden. Sprechzeiten unter www.bcrt.de. Eine telefonische Beratung ist nicht möglich.

Kinder auf Reisen

Für die Ausreise aus Deutschland müssen Minderjährige, die in Begleitung anderer als der sorgeberechtigten Personen reisen, eine formlose schriftliche Einverständniserklärung beider sorgeberechtigter Elternteile mit sich führen. Für Minderjährige, die in Begleitung nur eines Elternteils reisen, ist eine schriftliche Zustimmungserklärung des anderen Elternteils notwendig, sofern dieser sorgeberechtigt ist. Wenn ein Elternteil das alleinige Sorgerecht hat, sollte dies mit beglaubigten Dokumenten belegt werden können. Darüber hinaus wird empfohlen, eine Übersetzung der Einverständniserklärung in der Landessprache des Reiselandes mitzuführen, um Probleme bei der Ausreise zu vermeiden.

Kreditkarteninformationen beim Check-in

Es ist mittlerweile weltweit üblich, dass Hotels beim Check-in die Kreditkarteninformationen als Sicherheit verlangen. Beim Check-in in den Hotels auf unseren Gruppenreisen ist es in der Regel nicht nötig, eine Kreditkarte vorzuzeigen. Falls du Zusatznächte oder Anschlussprogramme gebucht hast, kann es unter Umständen vorkommen, dass das Hotel zum Check-in deine Kreditkarteninformationen verlangt. Die Kreditkarte wird nicht belastet, die Daten dienen dem Hotel nur als Sicherheit, falls von dir zusätzliche Leistungen wie die Minibar oder das Zimmertelefon in Anspruch

genommen werden. Zu einer Abbuchung von der Kreditkarte kommt es also nur bei anfallenden Kosten. Aus diesem Grund bitten wir dich, deine Kreditkarte zur Sicherheit mit auf Reisen zu nehmen. Solltest du keine Kreditkarte besitzen, wirst du ggf. zu einer Hinterlegung von Bargeld aufgefordert.

Menschenrechte

Chamäleon legt großen Wert auf die Wahrung der Menschenrechte und lehnt jegliche Art von Zwangsarbeit sowie Diskriminierung aufgrund der Hautfarbe, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, aufgrund von Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität ab. Besonders die Achtung der Kinderrechte ist uns ein wichtiges Anliegen, weshalb wir alle Formen von ausbeuterischer Kinderarbeit ablehnen und für den Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung eintreten. Das bedeutet, dass wir Kinderprostitution sowie dahingehend auffälliges Verhalten von Angestellten, Lieferanten, Gästen und anderen Personen nicht dulden und zur Anzeige bringen. Als »Kind« gilt nach Übereinkommen 138, Artikel 3 der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) eine Person unter 18 Jahren.

Wir appellieren auch an die Aufmerksamkeit unserer Gäste im Hinblick auf dieses Thema und bitten dich, Verdachtsfälle umgehend und ausnahmslos zu melden (info@ecpat.de oder www.nicht-wegsehen.net).

MeinChamäleon - dein persönlicher Login-Bereich

Ob zu Hause oder unterwegs - mit deinem persönlichen Login-Bereich »Mein Chamäleon« hast du immer und überall alles rund um deine Reise dabei. Als registrierter Gast kannst du im Login-Bereich alle gebuchten Reisen, individuellen Reiseunterlagen und wichtigen Dokumente einsehen: Von Reiseverlauf und Visadokumenten bis zu Länderhinweisen, Einreisebestimmungen und Flugplänen. Außerdem stehen dir bei Fragen immer genau die richtigen Ansprechpartner*innen zur Verfügung. Logge dich gleich unter www.chamaeleon-reisen.de/MeinChamaeleon/Login ein.

Nachhaltigkeit

Chamäleon ist einer der Pioniere im nachhaltigen Tourismus. Das Prinzip der Nachhaltigkeit gilt daher für alle Bereiche deiner Reise und unseres Handelns. So reist du schon mit der Bahn zum Flughafen und für jeden Gast wird Regenwald in Ecuador unter Schutz gestellt. Ein Großteil deines Reisepreises verbleibt für die lokale Wirtschaft im Reiseland. Besonders hervorzuheben sind dabei auch die über 50 Projekte der Chamäleon Stiftung. Alle unsere Partner, Unterkünfte und Reiseleitungen haben sich dem Thema verschrieben und Chamäleon hat sogar selbst eigene nachhaltige Lodges gebaut. Dass wir auch in den Chamäleon-Häusern in Berlin auf sparsamen Ressourcenverbrauch, Bio-Lebensmittel in der Kantine und die Versorgung durch erneuerbare Energien achten, versteht sich von selbst.

Die Zertifizierung durch Travelife, der führenden internationalen Institution für Nachhaltigkeitszertifizierung, macht das umfassende Engagement von Chamäleon noch greifbarer.

NatureBottle

Vorbei die Zeit, als du deinen Mineralwasser-Vorrat mitschleppen musstest. Deine Chamäleon-NatureBottle kann auf der Reise immer wieder mit frischem Wasser aufgefüllt werden. So hast du deinen persönlichen Durstlöcher immer dabei, und die Umwelt freut sich über viele Tonnen weniger Plastikmüll. Denke daher bitte daran, deine NatureBottle

auf die Reise mitzunehmen. Weil die NatureBottle echt schick und praktisch ist, kannst du sie nach der Reise einfach weiter nutzen. Schluck für Schluck eine Erinnerung an Chamäleon.

Notfalltelefon

Du erreichst uns im Chamäleon-Büro von Montag bis Freitag zwischen 9 und 18 Uhr und am Samstag zwischen 10 und 14 Uhr unter der Telefonnummer +49-(0)30-3479960.

Über unsere Chamäleon-Notfalltelefonnummer +49-(0)172-7438876 sind wir zusätzlich 24 Stunden am Tag für dich da. Solltest du uns über das Notfalltelefon nicht erreichen, sprich bitte auf die Mailbox und hinterlasse deinen Namen, den Namen deiner gebuchten Reise, deinen Aufenthaltsort sowie die Telefonnummer, unter der wir dich kontaktieren können.

Projektbesuche

Folgende Leitlinien haben wir für unsere Projektbesuche aufgestellt:

Willkommen bei Freunden. Auch unsere Freunde lieben ihre Privatsphäre. Stille deine Neugier einfach über Fragen und bleibe mit der Gruppe zusammen.

Kennenlernen auf Augenhöhe. Die Unterschiede in den Lebenswelten sind spannend, aber stimmen manchmal auch nachdenklich. Das sollte die gemeinsame Zeit jedoch nicht trüben. Finde lieber die Übereinstimmungen.

Dein Beitrag. Mit deiner Chamäleon-Reise hast du dein Gastgeschenk schon im Gepäck, denn ein Teil des Reisepreises fließt direkt in die Projekte. Stifte, Süßes und Co. vor Ort zu verteilen, ist dagegen zwar gut gemeint, aber nicht sinnvoll. Zusammen mit dem Projekt erfassen wir regelmäßig was benötigt wird und handeln dementsprechend.

Nachhaltig helfen. Wer noch mehr tun möchte, unterstützt das Projekt langfristig am besten mit einer Spende über die Chamäleon Stiftung. Eine Übersicht unserer Projekte findest du hier: www.chamaeleon-reisen.de/Nachhaltigkeit. 100 % deiner Spende landen im Projekt deiner Wahl.

Reiseapotheke

Wir empfehlen die Mitnahme von Medikamenten gegen Fieber und leichte bis mittlere Schmerzen, z. B. zur Behandlung von Fieber, Kopf- oder Zahnschmerzen. Medikamente gegen Übelkeit, Erbrechen, Magenschmerzen, Durchfall sowie zur Behandlung von Prellungen sind außerdem zu empfehlen. Zur Versorgung von Wunden sind Pflaster, Desinfektionsmittel, sterile Wundkompressen, Mullbinden, Klebeband und Schere wichtig. Des Weiteren raten wir zur Mitnahme eines Fieberthermometers, ausreichend Insektenschutz und einem Mittel zur hygienischen Händedesinfektion.

Nach dem deutschen Arzneimittelgesetz ist es dir grundsätzlich erlaubt, Arzneimittel zum persönlichen Gebrauch aus Deutschland mitzuführen. Bitte informiere dich bei Bedarf über die Bestimmungen zur Einfuhr von Arzneimitteln bei der jeweiligen Vertretung des Reiselandes. Darüber hinaus kannst du dir von deinem Arzt eine mehrsprachige Bescheinigung ausstellen lassen.

Sicherheitskopien

Bitte mache von deinem Reisepass eine Kopie und hinterlege diese digital in deinem E-Mail-Konto oder ausgedruckt bei jemandem, der sie im Notfall per E-Mail oder per Fax zu dir schicken kann. Im Falle eines Verlustes ist die Kopie sehr hilfreich für die Beschaffung von Ersatz!

Sitzplatzrotation im Fahrzeug

In deinem Fahrzeug werden grundsätzlich keine festen Sitzplätze vergeben, sondern diese regelmäßig gewechselt. Das heißt, du sitzt jeden Tag auf einem anderen Platz. So hast du täglich eine andere Aussicht, und eine gewisse Gerechtigkeit wird gewahrt. Deine Gruppe kann selbstverständlich auch eine andere individuelle Vereinbarung für die Reise treffen.

Technische Geräte und Batterien auf Flügen

Immer mehr Fluggesellschaften gestatten bestimmte technische Geräte und deren Zubehör nicht an Bord. Da gewisse Geräte oder Batterien weder in den Koffern noch im Handgepäck erlaubt sind, bitten wir dich, vor Reiseantritt die Regeln deiner Fluggesellschaft zu prüfen.

Trinkgelder

Reiseleitung und Fahrer*in tragen sehr zum Erfolg einer Reise bei und freuen sich neben einem mündlichen Dankeschön auch immer über etwas Bargeld in Landeswährung, US-Dollar oder Euro als Anerkennung ihrer Leistungen. Wir empfehlen als Trinkgeld einen Betrag von 5 € pro Person und Tag für die Reiseleitung und 3 € pro Person und Tag für den Fahrer oder die Fahrerin. Bei Chamäleon-Reisen ist es üblich, dass die Gäste die Beträge in separaten Umschlägen sammeln und bei der jeweiligen Verabschiedung übergeben.

Doch auch die »kleinen Helfer*innen« sollten belohnt werden: Zu Beginn der Reise sammelt deine Reiseleitung in vielen Ländern von dir einen pauschalen Betrag für die Trinkgeldkasse ein, die sie verwaltet und auf die zahlreichen Helfer angemessen verteilt. So musst du dir während der Reise um das Thema Trinkgeld keine Gedanken mehr machen und es ist sichergestellt, dass die Trinkgelder auch tatsächlich bei den Richtigen ankommen.

Umbuchung deines Rückflugs nach Beginn der Reise

Falls du deine Reise z.B. aufgrund von Krankheit oder aus persönlichen Gründen vorzeitig abbrechen musst, wende dich bitte an deine Reiseleitung, unsere Partneragentur vor Ort oder an unser Notfalltelefon, damit wir dir bei der Umbuchung deines Rückflugs behilflich sein können.

Wir empfehlen dir den Abschluss einer Reiseabbruch-Versicherung (Urlaubsgarantie), die für versicherte Gründe die anfallenden Mehrkosten bei vorzeitiger oder verspäteter Rückreise erstattet.

Unvorhersehbares während der Reise

Vor der Reise ist uns eine optimale Beratung und Informationsweitergabe an unsere Gäste sehr wichtig. Während der Reise ist es unser Bestreben, auf Unvorhersehbares oder auf spontane Wünsche unserer Gäste best- und schnellstmöglich zu reagieren. Sollte dennoch während deiner Reise etwas nicht zu deiner Zufriedenheit sein, wende dich bitte zunächst an deine Reiseleitung und bitte sie um eine schnelle Lösung vor Ort.

Falls die Reiseleitung die Situation nicht zu deiner Zufriedenheit löst, wende dich gern an unsere Partneragentur vor Ort oder unser Büro in Berlin, damit schnellstmöglich reagiert werden kann und du deine Reise in vollen Zügen genießen kannst.

Verlust oder Beschädigung von Reisegepäck

Bei Verlust oder Beschädigung von Reisegepäck musst du dies unverzüglich der entsprechenden Fluggesellschaft melden. Fluggesellschaften sind zur Ausstellung einer

schriftlichen Bestätigung in Form einer Schadensanzeige (Property Irregularity Report) bzw. einer Verlustanzeige (Lost Report) verpflichtet. Bitte wende dich an den Lost-and-Found-Schalter des jeweiligen Ankunftsflughafens. In der Regel werden Erstattungen seitens der Fluggesellschaft abgelehnt, wenn die Schadens- bzw. Verlustanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Wir empfehlen den Abschluss des Chamäleon-Premiumschutzes, der eine Reisegepäck-Versicherung beinhaltet.

Versicherungen

Über unseren Partner, die HanseMerkur, können wir dir einen umfangreichen Versicherungsschutz vor und während der Reise anbieten. Mit dem Chamäleon-Premiumschutz erhältst du eine Reise-Rücktrittsversicherung, Reise-Abbruchversicherung (Urlaubsgarantie), Reise-Krankenversicherung, Notfall-Versicherung, Reise-Unfallversicherung und Reisegepäck-Versicherung. Der Chamäleon-Basischutz umfasst eine Reise-Rücktrittsversicherung sowie Reise-Abbruchversicherung (Urlaubsgarantie). Wir empfehlen den Abschluss des Chamäleon-Premiumschutzes gleich bei der Reiseanmeldung, damit du von Anfang an den vollen Versicherungsschutz genießen kannst.

Wildtierschutz

In unseren Augen hat der Tourismus die Verpflichtung, das Fremdartige, das so ungemein fasziniert, zu schützen. Besser noch: es zu bewahren. Tier- und Artenschutz ist ein untrennbarer Teil davon. Aber nicht jedes Tier ist wie der Elefant in der Lage, durch das Aufstellen seiner Ohren zu signalisieren, wie sehr ihn die unverhoffte Begegnung mit dem Menschen stresst. Nicht jedes Tier, das handzahn herumgereicht wird, ist handzahn auf die Welt gekommen. Es wurde gegen seine Natur dazu gebracht. Und einem tierischen Souvenir geht immer der ungleiche Kampf Mensch gegen Tier voraus. So authentisch wie möglich erleben, mit dem höchsten Respekt vor den Lebensräumen und Wesensarten im Tierreich, das ist unsere Erlebniskultur. Mit doppeltem Effekt: Denn was du siehst und fühlst, ist echt und keine Show.

Zeitfensterticket für die Sicherheitskontrolle am Flughafen

An den Flughäfen Frankfurt, Berlin, Hannover, Düsseldorf und Köln ist es möglich ein kostenloses Zeitfensterticket für die Sicherheitskontrolle zu buchen. So kannst du zur ausgewählten Zeit priorisiert durch die Sicherheitskontrolle gehen und Zeit sparen. Informationen dazu findest du auf den Websites der Flughäfen.

REISEINFORMATIONEN SÜDAFRIKA

Anschnallpflicht

Bitte beachten Sie, dass während der gesamten Reise im Fahrzeug Anschnallpflicht besteht.

Braai

Bei Ihrer Reise ist an mindestens einem Abend ein Braai vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass diese Grillabende wetterabhängig sind und bei Regen oder Kälte nicht stattfinden

können. Stattdessen wird dann im Restaurant der Unterkunft gegessen.

Devisen- und Zollbestimmungen

Pro Person dürfen 25.000 Südafrikanische Rand (ZAR) in bar eingeführt werden, ausländische Währungen unterliegen keiner Beschränkung. Gegenstände für den persönlichen Bedarf dürfen in den üblichen Mengen zollfrei eingeführt werden.

Fahrzeuge

Wir fahren in verschiedenen Fahrzeugen durch das südliche Afrika. Welches Fahrzeug eingesetzt wird, entscheidet sich kurz vor Reisebeginn, je nach Anzahl der Reisenden pro Gruppe. Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die landestypischen Safari-Reiseminibusse sind robust gebaut und haben sich auf den teilweise ungeteerten Straßen bestens bewährt.

Mercedes Sprinter (518 und 519 Mercedes Sprinter): Der Sprinter wird bei 8 bis 12 Teilnehmern eingesetzt. Das geräumige Fahrzeug hat neben Fahrer und Reiseleiter 15 Sitzplätze. Das Gepäck wird im Anhänger verladen und transportiert. Der Sprinter verfügt über eine Klimaanlage sowie getönte Fenster, gut geeignet für Tierbeobachtungen und zum Fotografieren. Die Federung ist, wie bei Bussen im südlichen Afrika üblich, etwas härter als in europäischen Reisebussen. Es gibt einen eingebauten Kühlschrank.

Toyota Quantum: Der Toyota Quantum wird bei 6 und 7 Teilnehmern eingesetzt und bietet Platz für maximal 9 Fahrgäste und den Fahrer/Reiseleitung. Alle Fenster haben getönte Scheiben. Die vorderen Fenster sowie zwei Schiebefenster rechts und eins links sind zu öffnen (links hinten ist wegen der Schiebetür kein Fenster). Das Fahrzeug ist mit einer Klimaanlage sowie einer transportablen Kühlbox ausgestattet. Das Gepäck wird in der geräumigen Ladefläche hinten im Bus verstaut.

Hyundai H1 und Vito: Der Hyundai H1 (alternativ Vito) wird bei 4 und 5 Teilnehmern eingesetzt und bietet Platz für maximal 7 Fahrgäste und den Fahrer/Reiseleitung. Das Fahrzeug hat jeweils auf der rechten und linken Seite ein kleines Schiebefenster in der Schiebetür. Dieses Fahrzeug hat auf beiden Seiten eine Schiebetür. Das Fahrzeug ist mit einer Klimaanlage sowie einer transportablen Kühlbox ausgestattet.

Sedan (Toyota Fortuner, Corolla oder Etios): Der Sedan wird bei bis zu 3 Teilnehmern eingesetzt und bietet Platz für maximal 3 Fahrgäste und den Fahrer/Reiseleitung. Das Fahrzeug hat normale Autofenster und Autotüren zum Öffnen. Das Fahrzeug ist mit einer Klimaanlage sowie einer kleinen transportablen Kühlbox ausgestattet.

Hinweis 1: Für die Beförderung von Personen in Bussen oder Minibussen gilt in Südafrika das sogenannte Windows & Windscreen Regulation Law (REG 258). Demnach dürfen seit mehreren Jahren keine Minibusse mehr gebaut werden, bei denen die Fenster zu öffnen sind. Gemäß Artikel 3 dieser Vorschrift darf ein Minibus über kein Fenster verfügen, aus dem eine Person in normaler Sitzposition in der Lage ist, den Ellenbogen aus dem Fenster zu schieben bzw. diesen im Fensterrahmen abzulegen. Diese Regelung wurde aus Sicherheitsgründen im Straßenverkehr getroffen. Die in Südafrika eingesetzten Minibusse verfügen daher nicht über Fenster, die zum Fotografieren geöffnet werden können. Somit haben alle Fahrzeuge hauptsächlich große Fenster, die einen guten Ausblick bieten, die jedoch, außer kleinen Seitenfenstern, nicht geöffnet werden können.

Hinweis 2: Alle Fahrzeuge sind mit einer Klimaanlage ausgestattet. Es ist jedoch nicht ganz auszuschließen, dass diese durch das Rütteln auf den ungeteerten Straßen ausfallen kann. Selbstverständlich wird in solch einem Fall alles für eine schnelle Reparatur getan. Wegen der Abgelegenheit einiger Regionen kann dies aber mitunter einige Tage dauern.

Geld und Kreditkarten

Die offizielle Landeswährung in Südafrika ist der Südafrikanische Rand (ZAR). ZAR erhalten Sie bei deutschen Banken meist nur auf Bestellung. Wenn Sie bereits in Deutschland ZAR eintauschen möchten, planen Sie bitte eine ca. 4-tägige Wartezeit ein. Kreditkarten sind in Südafrika weit verbreitet und werden in vielen Geschäften, Restaurants und Unterkünften akzeptiert (Visa Card wird am häufigsten akzeptiert). Mit Ihrer EC-Karte mit Maestro-Zeichen bzw. Girocard-Zeichen können Sie an den meisten Geldautomaten ebenfalls Bargeld abheben. EC-Karten, die nur das V-PAY-Zeichen tragen, funktionieren außerhalb Europas nicht. Möglicherweise können Sie mit Ihrer EC- oder Kreditkarte erst dann Bargeld in Südafrika abheben, nachdem Sie die Karte bei Ihrer Bank freigeschaltet haben. Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Reise.

Getränke während der Fahrten

Vorbei die Zeit, als Sie Ihren Mineralwasser-Vorrat mitschleppen mussten, der zwei Stunden später sowieso nur noch lauwarm war. Jetzt gibt es frisches Trinkwasser zu jeder Tageszeit. Und das Schönste: kostenlos für Sie und freundlich zur Umwelt. Die NatureBottle von Chamäleon bringt beides unter einen Hut, denn Ihre Trinkflasche kann während der gesamten Reise beliebig oft aufgefüllt werden. So haben Sie Ihren persönlichen Durstlöcher immer dabei, und die Umwelt freut sich über Tonnen weniger Plastikmüll. Und weil die NatureBottle echt chic und praktisch ist, gehört sie am Ende der Reise Ihnen. Schluck für Schluck eine Erinnerung an Chamäleon. Falls Ihnen aber nichts über Ihre eigene Trinkflasche geht, einfach mitbringen, auch die füllen wir kostenlos immer wieder auf.

Haftungsfreistellung (Indemnity Forms)

In verschiedenen Unterkünften wird Ihnen eine Haftungsfreistellung mit der Bitte um Unterschrift vorgelegt. Sie werden darin aufgefordert, Angaben über Ihren momentanen gesundheitlichen Zustand zu machen. Sollten Sie z.B. während einer Safari im offenen Geländewagen, während einer Fußpirsch oder einer Fußsafari gesundheitlichen Schaden nehmen, bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift, dass Sie keine Forderungen auf Schadensersatz gegen das Management der Lodge bzw. South African National Parks erheben werden. Während der Wildbeobachtungsaktivitäten werden Sie von ausgebildeten Rangern begleitet. Dennoch bewegen Sie sich im natürlichen Lebensraum frei lebender Tiere. Daher ist ein gewisses Restrisiko nicht auszuschließen. Gemäß südafrikanischem Standard müssen alle Unterkünfte, die einen speziellen Transport oder eine spezielle Safari-Aktivität anbieten, diese Haftungsfreistellung einholen, da die angebotenen Aktivitäten nur dann durchgeführt werden dürfen.

Impfungen und Gesundheit

Anlässlich einer Reise sollten die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene überprüft und ggf. vervollständigt werden (www.rki.de). Dazu gehören für Erwachsene Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), Polio (Kinderlähmung), Mumps, Masern, Röteln (MMR), Pneumokokken und Influenza.

Als Reiseimpfungen werden **Hepatitis A** und ggf. **Typhus** sowie bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Gefährdung auch eine Impfung gegen **Hepatitis B** empfohlen. Schutzimpfungen sind bei der Einreise aus Deutschland, Österreich oder der Schweiz derzeit nicht vorgeschrieben. Bei Einreise aus einem potentiellen Gelbfiebergebiet wie z.B.

Äthiopien, Kenia, Sambia oder Tansania wird der Nachweis einer gültigen Gelbfieberimpfung (Impfausweis) verlangt. Transitaufenthalte am Flughafen bis zu maximal 12 Stunden bleiben hiervon unberührt. In den direkten Nachbarländern Südafrikas (eSwatini, Lesotho, Namibia, Botswana, Simbabwe, Mosambik und Mauritius) besteht keine potenzielle Ansteckungsgefahr für Gelbfieber.

Darüber hinaus kommt **Malaria** zu bestimmten Jahreszeiten in einigen Landesteilen vor. Ein hohes Risiko besteht von Oktober bis Mai im Osten der Mpumalanga-Provinz (Krüger-NP), im Norden und Nordosten der Limpopo-Provinz sowie im Nordosten von KwaZulu-Natal (mit Tembe- und Ndumu-NP). Ein mittleres Risiko besteht von Juni bis September im Osten der Mpumalanga-Provinz (mit Krügerpark) sowie im Norden und Nordosten von KwaZulu-Natal. Ein geringes Risiko besteht zu dieser Zeit im restlichen Tiefland von KwaZulu Natal. Der Süden von Südafrika entlang der Garden Route ist malariafrei. Die Übertragung erfolgt durch den Stich der nachtaktiven Anopheles-Mücke, so dass ein konsequenter Mückenschutz in den Abendstunden und nachts dringend geboten ist. Die Unterkünfte in den betroffenen Regionen sind in der Regel mit Mückennetzen an den Fenstern und/oder mit Ventilatoren/Klimaanlagen ausgestattet. Zudem steht im Zimmer Mückenschutzmittel bereit. Zusätzlich wird die Einnahme einer **Malariaphylaxe** (z.B. von Malarone) eine Woche vor Reisebeginn und bis zu vier Wochen nach Rückkehr empfohlen. Sollten trotz Prophylaxe während oder nach Ihrem Urlaub Symptome, die einer Erkältung ähneln (wie z.B. Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen), auftreten, suchen Sie bitte umgehend einen Arzt auf.

Kleidung

Angesichts der klimatischen Bedingungen ist das Tragen von Baumwoll- und Leinenkleidung angenehm für Haut und Wohlbefinden. Kopfbedeckung sowie Sonnenbrille und Sonnenschutzmittel sind der hohen Sonneneinstrahlung wegen notwendig. Das Outfit für die Safaris sollte aus reißfesten Materialien bestehen, wenn Wildbeobachtungen zu Fuß geplant sind. Außerdem gehören feste Schuhe für Wanderungen und Badeschuhe für den Aufenthalt am Meer ins Gepäck. Im südafrikanischen Winter – und für den Abstecher nach Lesotho auf den Reisen Panorama und Hluhluwe – braucht man dringend eine warme Jacke. Im Winter (Ende Mai bis Ende August) sind zudem für die Safaris im offenen Geländewagen Mütze und ggf. auch ein Schal erforderlich. Anorak und Regenkleidung sind bei Aufenthalten an der Westküste, in den Drakensbergen und in der Kapregion zwischen Juni und August nötig.

Krüger-Nationalpark

Auf sämtliche Safaris im Krüger-Nationalpark müssen Sie Ihren Reisepass mitnehmen und auf Verlangen am Parkeingang vorzeigen.

Reiseleitung und Fahrer/-in in einer Person

Bitte beachten Sie, dass bei einer Teilnehmerzahl bis 7 Personen Ihre Reiseleitung gleichzeitig Fahrer/-in ist. Da die Straßen in Südafrika mitunter unbefestigt sind, ist es bei der Fahrt auf diesen Strecken im Fahrzeug lauter als auf geteerten Straßen. Außerdem ist erhöhte Konzentration beim Fahren erforderlich. Aus diesen Gründen können die Erklärungen während der Fahrt nicht so ausführlich sein. Wenn nicht gefahren wird, ist Ihre Reiseleitung natürlich »immer« für Sie da.

Reisen in den Wintermonaten (Ende April bis Ende August)

In den südafrikanischen Wintermonaten wird es im Norden Südafrikas bereits um ca. 17

Uhr dunkel. Im Süden des Landes setzt die Dämmerung gegen 17:30 Uhr ein. An Tagen mit relativ langen Fahrstrecken kann es deshalb vorkommen, dass Sie Ihre Unterkunft erst mit Anbruch der Dämmerung oder im Dunkeln erreichen. Die Temperaturen liegen im Norden tagsüber durchschnittlich bei 18 bis 23 °C, nachts durchschnittlich bei 2 bis 5 °C und im Süden durchschnittlich bei 16 bis 20 °C, nachts durchschnittlich bei 9 bis 12 °C. Die Swimmingpools sind nicht beheizt, und somit ist das Wasser mitunter recht frisch. Darüber hinaus verfügen nur wenige Unterkünfte in Südafrika über Heizungen. Diese sind oft auch nicht nötig, da die Winter für gewöhnlich mild und kurz ausfallen. Sollte es nachts doch einmal etwas kühler werden, fragen Sie an der Rezeption bitte nach zusätzlichen Decken und/oder Wärmflaschen. Darüber hinaus empfehlen wir sehr warme Kleidung inkl. Mütze und Schal, besonders auf den Safaris und abends, sowie warme Nachtwäsche zu tragen.

Reisen Panorama, Hluhluwe und Krüger: Speziell in den Drakensbergen kann es in der Zeit von Ende April bis Ende September durchaus Temperaturen unter null Grad Celsius und sogar Schneefall geben.

Sicherheit

Südafrika gilt als relativ sicheres Reiseland. Trotzdem sollten Sie grundlegende Vorsichtsmaßnahmen unbedingt einhalten: zeigen Sie Bargeld und Wertgegenstände nicht in der Öffentlichkeit. Tragen Sie Ihren Reisepass, Geld, EC- und Kreditkarten in einer Gürteltasche am Körper oder lassen Sie wichtige Dokumente während der Ausflüge am besten im Safe der Unterkunft. Verhalten Sie sich in großen Menschenansammlungen besonders aufmerksam, insbesondere in größeren Städten und an Flughäfen. Aktuelle Informationen über die allgemeine Sicherheitslage erhalten Sie auf der Website des Auswärtigen Amtes: www.auswaertiges-amt.de.

Strom

Die Stromspannung in Südafrika beträgt 220 Volt. Es werden 3-polige Stecker benutzt (Typ M). Die entsprechenden Adapter können im Land in größeren Supermärkten gekauft werden (Welt-Adapter passen nicht). Einige Unterkünfte bieten Adapter leihweise an. In größeren Hotels sind vielfach schon Euro-Norm Steckdosen vorhanden. In Südafrika kann es vermehrt zu kontrollierten Stromausfällen kommen. Hierbei handelt es sich um einen sogenannten Lastabwurf im Stromnetz, dem Abschalten von Netzlast zur Laststeuerung. Diese Maßnahme führt zu einem Stromausfall. Konkret bedeutet das, dass Sie während Ihrer Reise bis zu drei Mal täglich von einem kürzeren Stromausfall betroffen sein können. In diesem Fall wird meist ein Generator eingesetzt, der wegen der Lärmbelästigung in der Regel von 22 Uhr bis zum Morgen nicht in Betrieb ist. Viele Unterkünfte erzeugen auch eigenen Strom durch Solarenergie.

Wäscheservice

Die meisten Unterkünfte bieten einen Wäscheservice an. Diesen können Sie während Ihrer Reise immer dann in Anspruch nehmen, wenn Sie in einer Unterkunft mindestens zwei Nächte verbringen.

WLAN

Fast alle Unterkünfte auf Ihrer Reise bieten Ihnen WLAN (kabelloser Internetzugang) im Hauptgebäude bzw. im Rezeptionsbereich an. Größtenteils ist dieser Service kostenfrei.

Zeitverschiebung

Der Zeitunterschied zwischen Südafrika und der mitteleuropäischen Zeit (MEZ) beträgt eine Stunde in der Winterzeit. In der Sommerzeit gibt es keine Zeitverschiebung. Die mitteleuropäische Sommerzeit dauert vom letzten Märzwochenende bis zum letzten Oktoberwochenende, die Winterzeit entsprechend von Anfang November bis Ende März. So ist es während unserer Winterzeit z.B. um 12 Uhr mittags schon 13 Uhr in Kapstadt.

REISEINFORMATIONEN MANDELA

Aktuelle Informationen zu Covid-19

Es gelten die Einreisebestimmungen der Länder. Für alle Chamäleon Reisen gilt bis zum 31.12.2022: Jeder Gast muss geimpft oder genesen sein. So ist die Sicherheit aller Teilnehmer gewährleistet und der Vorfreude steht nichts im Wege. Zur erhöhten Sicherheit aller Mitreisenden bitten wir Sie, ca. 24 Stunden vor Abreise einen Selbsttest zu machen. Links zu den aktuellen Länder- und Rückreiseinformationen finden Sie unter <https://www.chamaeleon-reisen.de/Afrika/Suedafrika/Mandela#covid-19>

Nebenkosten vor Ort

Für Ihre Reise sollten Sie pro Woche etwa 150 bis 200 € pro Person für nicht im Preis inbegriffene Mahlzeiten und Getränke einplanen. Zusätzlich fallen noch Kosten für Trinkgelder an. Bitte lesen Sie hierzu den Abschnitt »Trinkgelder«.

Trinkgelder

Wir werden immer wieder von Kunden gefragt, in welcher Höhe ein Trinkgeld an Reiseleiter und Fahrer üblich sei. Wir halten insgesamt einen Betrag von 35 bis 45 € pro Person für Ihren Chamäleon-Reiseleiter und 15 bis 20 € pro Person für Ihren Fahrer, soweit bei Ihrer Reise ein zusätzlicher Fahrer den Bus fährt, für angemessen. Selbstverständlich bleibt es Ihnen überlassen, die Höhe der Trinkgelder zu bestimmen. Am Ende der Reise bitten wir Sie, selbständig in der Gruppe separate Umschläge durchzureichen, um die Trinkgelder einzusammeln. In aller Regel haben sie sich ihr Trinkgeld mehr als verdient und freuen sich über ein »Dankeschön« als Anerkennung ihrer Leistungen. Für das Personal in den Unterkünften vom Kofferträger bis zum Zimmermädchen sowie Tankstellenpersonal erhält der Reiseleiter von Chamäleon ausreichend Trinkgelder, sodass an diesen Stellen kein zusätzliches Trinkgeld von Ihnen erwartet wird. Für alle anderen Personen, wie zusätzliche lokale Reiseleiter oder um auch einmal ganz besondere Leistungen Ihrer Gastgeber, Ihres Rangers u.a. zu belohnen, sammelt der Reiseleiter zu Beginn der Reise einen Betrag von 40 bis 45 € pro Person für die Trinkgeldkasse ein. Aus dieser Kasse bezahlt der Reiseleiter dann sämtliche Trinkgelder auf der Reise in Ihrem Namen. Dies hat den Vorteil, dass Sie sich um das Thema »Trinkgelder« keine Gedanken mehr machen müssen und zudem sichergestellt wird, dass die Trinkgelder auch tatsächlich in die richtigen Hände gelangen. Bei individuellen Restaurantbesuchen, geführten Anschlussprogrammen, optionalen Aktivitäten etc. legen Sie die Höhe der Trinkgelder bitte nach eigenem Ermessen fest. Vorzugsweise können Sie gern Südafrikanische Rand überreichen. Wenn Sie Trinkgeld in Euro überreichen, geben Sie bitte immer Scheine und keine Münzen, da Hartgeld vor Ort nicht in die Landeswährung umgetauscht werden kann.